



## Allgemeine Sicherheitsmaßnahmen

- **Notrufnummern kennen:** 110 (Polizei), 112 (Feuerwehr/Rettung)
- **Treffpunkt vereinbaren:** Falls die Gruppe sich verliert
- **Handy aufladen / Powerbank mitnehmen**
- **Notfallkontakte im Handy & schriftlich dabei haben**
- **Max. Bargeld + Kopie vom Ausweis statt Originalpass**
- **Fahrplan & sichere Heimfahrt planen** (ÖPNV, Taxi, Mitfahrgelegenheit im Vorfeld klären)
- **Alkohol bewusst konsumieren – langsamer trinken, Wasser dazwischen**
- **Fremde Getränke niemals unbeaufsichtigt stehen lassen**
- **Apps nutzen:** z. B. SafeNow

## Speziell für die “Mädls”

- Safe Space vorab erkunden und informieren
- Taxi-Nachtgutscheine ab Ende September in Bürgerbüros/KVR mit Vorlage eines Schülersausweises oder Azubi Card erhältlich  
→ weitere Infos unter [muenchen.de](http://muenchen.de)  
(im Notfall ggf. auch im SafeSpace erhältlich)
- Getränke im Blick behalten, auch wenn Freunde eins mitbringen
- Keine fremden Begleiter:innen beim Heimweg – lieber Taxi oder Freundeskreis
- Pfefferspray oder Alarmanhänger (legal & griffbereit)
- Flache Schuhe oder bequemes Schuhwerk für schnelle Heimwege
- Radlershorts
- Körperliche Grenzen klar kommunizieren  
 („Nein“ deutlich sagen, bei Belästigung laut werden)
- Polizei oder Security sofort ansprechen bei Übergriffen

## Speziell für die “Jungs”

- Aufeinander achten – auch Jungs können Opfer von K.o.-Tropfen oder Übergriffen werden
- Keine Mutproben (z. B. Maßkrüge klauen, über Zäune klettern)
- Respektvoller Umgang
- Freunde nach Hause begleiten, wenn sie betrunken sind
- Wachsam sein
- Zivilcourage zeigen: Eingreifen, wenn andere belästigt oder bedrängt werden (ohne sich selbst zu gefährden)
- Hilfe holen (Security, Polizei, Freundeskreis).
- Laut ansprechen („Hey, lass das!“) und so Aufmerksamkeit erzeugen

